

## **10. Mai 2018 Donnerstag, Christi Himmelfahrt. Der Himmlische Vater spricht durch Sein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne um 19.00 Uhr in den Computer.**

**Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.**

Ich, der Himmlische Vater spreche heute, am Tag Christi Himmelfahrt durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne in den Computer.

Geliebte kleine Schar, geliebte Gefolgschaft und geliebte Pilger und Gläubige von nah und fern. Ich gebe euch auch heute wichtige Informationen für euer weiteres Leben. Seid wachsam, Meine Geliebten, denn der Böse hat seine Macht noch nicht verloren.

Es ist die letzte Zeit, in der ihr euch befindet. Meine Zeit ist angebrochen, in der Ich vieles ordnen werde, was ihr nicht verstehen könnt. Ich werde alles aufdecken, was noch im Dunklen liegt. Alles wird ans Tageslicht kommen. Ich werde die Gerechten von den Ungerechten scheiden.

Zunächst werdet ihr ein Chaos vorfinden. Das ist nicht zu vermeiden. Meine Katholische Kirche hat so viel Schaden erlitten, dass Ich keinen Anhaltspunkt finde, um darin einen neuen Anfang zu finden. Alles ist zerstört. Nichts, was heilig ist, hat man vor den Angriffen der Spaltung verschont. Nach der Spaltung wird eine wunderschöne neue Kirche entstehen, die viel schöner sein wird, als sie bisher war.

**Heute ist Mein Sohn in den Himmel aufgefahren. Er wird zu Meiner Rechten thronen. Wann das Reich wieder hergestellt wird, bestimme nur Ich, der Vater. Niemand weiß die Stunde und den Tag Meines Kommens. Alles wird neu erstehen. In großer Macht und Herrlichkeit wird Mein Sohn am Firmament erscheinen. Niemand wird diese Erscheinung ergründen können, denn sie kommt aus der Übernatur.**

Meine Kinder, ihr seid erdgebundene Menschen. Alles was auf der Erde ist, das sollt ihr euch untertan machen. Doch bisher habt ihr nicht auf Meine Worte und Weisungen gehört. Ihr habt falsche Wege eingeschlagen und habt Mich missachtet und verhöhnt.

Nun werde Ich das Zepter fest in die Hand nehmen und mit eiserner Hand regieren. Wer glaubt und sich taufen lässt, der wird gerettet. Wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden. Meine Kinder haben diese Worte, die in Meiner Schrift enthalten sind, missachtet. Nun muss Ich abrechnen. Das wird für viele nicht einfach zu verstehen sein, denn sie haben sich zu weit von Mir entfernt. Die Gottlosigkeit hat überhand genommen. Die Menschen haben nicht mehr menschlich gehandelt. Sie haben sich barbarischer als die Tiere benommen. Ich bin darüber sehr zornig und erbittert.

Mit wie viel Liebe habe Ich den Menschen und das ganze Universum erschaffen? Diese wunderschöne Welt hat man zerstört und eigene Götter geschaffen. Die Menschen glauben nicht an Meine Dreieinigkeit, obwohl Ich so viele nachweisliche Wunder gewirkt habe. Bis heute lehnt man Mich ab und verhöhnt Mich sogar. Die Menschen, die an Meine Allmacht glauben, werden aufs Ärgste verfolgt. Diese Verfolgung nimmt noch

zu. Die schwere Sünde ist zum Privileg des Alltags geworden. Die zehn Gebote werden missachtet. Nicht umsonst habe Ich den Menschen die sieben Sakramente auf dem Weg der Heiligkeit zur Verfügung gestellt. Welch einen großen Stellenwert haben sie in jedem katholischen Leben. Das Leben wird dadurch erst lebenswert.

Ich, der Himmlische Vater, habe alles bei der Schöpfung des Menschen bedacht. Alles wurde aus Liebe zu den Menschen geschaffen und zu seiner Freude bestellt. Diese Liebe habe Ich in jeden Menschen hineingelegt. Wo ist diese Göttliche Liebe noch heute zu finden? Die Sündenschuld wächst ins Unermessliche. Deshalb müssen die Strafen über die Menschheit kommen. Mir fällt es schwer die gefallen Menschen in den Abgrund hinabsinken zu lassen. Der Mensch entscheidet sich selbst für die Hölle. Ich habe den Menschen für den Himmel geschaffen. Auf der Erde kann er sich den Himmel verdienen, denn niemand kommt in das Himmelreich, der nicht würdig ist.

Meine Geliebten, entscheidet euch auf der Erde für den Weg der Heiligkeit. Geht diesen Weg tapfer und treu. Wenn ihr Meinen Willen befolgt, so ist dieser Weg leicht. Wenn ihr eure eigenen Wege geht, so werdet ihr es schwer in eurem Leben haben. Mit eurem eigenen Willen ist der Himmel nicht zu erreichen. Eure Wege sind undurchschaubar. Meine Wege dagegen sind Wege der Liebe. Für jeden von euch habe Ich einen ganz persönlichen Plan erdacht. Wenn ihr diesen Plan erfüllt, so seid ihr in Meiner Obhut und ihr werdet keinen ewigen Schaden erleiden.

In Meiner weisen Voraussicht habe Ich euch das Bußsakrament zur Verfügung gestellt. Dort werdet ihr von eurer Sündenschuld befreit. Ihr könnt immer wieder neu beginnen, wenn eure Sündenlast euch quält. Kommt zu Meinem Tisch und empfangt das Himmelsbrot, das euch letztendlich in die ewigen Wohnungen führt.

Feiert das Heilige Messopfer täglich. Es bleibt eure ständige Kraftquelle in eurem irdischen Leben. Dieses Heilige Opfermahl hat Mein Sohn Jesus Christus selbst für euch eingesetzt, damit es euch gut geht und ihr nicht auf Abwege geratet. Er will in euren Herzen wohnen und ihr sollt zu Seinem Abbild werden.

Ich lade euch alle zu Meinem Hochzeitsmahl ein. Dort dürft ihr euch erquicken. Macht euch keine Sorgen über euer zeitliches Leben. Fühlt euch in Meiner Obhut wohl. Dann kann euch nichts geschehen. Eure Wege werde Ich ebenen. Kommt zum Allerheiligsten Altarssakrament. Dort ist Mein Sohn mit Gottheit und Menschheit anwesend. Glaubt an diese Wahrheit und lasst euch von niemandem abbringen. Diese Wahrheit bleibt für immer bestehen. „Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben. Wenn ihr an Meinem Weinstock bleibt, so bringt ihr reiche Frucht.“ Wenn ihr euch aber davon löst, so landet ihr im Verderben. Baut euch hier auf der Erde keine Schlösser, denn euer Reich wird im Himmel sein. Eure Vorbereitung für das Himmelreich geschieht auf der Erde.

Nehmt eure Persönlichkeit an, wie Ich sie euch geschenkt habe. Jeder Mensch hat seine eigene Persönlichkeit und damit ist sein Plan für die Ewigkeit vorgesehen. Niemand gleicht dem anderen. Darum kann auch niemand das Kreuz eines anderen tragen. Es ist eigens für jeden persönlich bestimmt. Beklagt euch nicht über die Schwere des Kreuzes, denn es ist zu eurem Heil, wenn ihr es so annehmt, wie Ich es für euch vorgesehen habe.

Heute möchte man die Persönlichkeit eines Menschen verändern. Der Mann will eine Frau sein und die Frau ein Mann. Der Mann sucht nach der Persönlichkeit einer wahren

Frau, die das Edle verkörpert. Die Frau will heute nicht mehr dem Mann dienen. Sie will über den Mann herrschen. Das geht heute so weit, dass die Frau sogar an den Heiligen Opferaltar treten möchte. Die Ehrfurcht fehlt, Meine Geliebten. Eine wahre Frau strahlt eine gewisse Wärme aus. Sie ist das Herz der Familie. Wo diese Familie nicht mehr den ersten Platz einnimmt, da gerät alles in Unordnung.

**Heute gibt es kaum noch Familien, die das Ehesakrament heilig halten. Bei den ersten Unstimmigkeiten verlassen sie den Platz der Zweisamkeit. Sie werden einsam und schauen nach der nächsten Partnerschaft aus, die dann auch zerbricht. Zudem empfangen sie die Heilige Kommunion in der Ehrfurchtslosigkeit. Sie werden zu Menschen, die immer nach dem wahren Glück Ausschau halten, es aber nicht finden.**

**Warum ist heute die Drogensucht so weit verbreitet? Der Mensch ist einsam geworden. Er fühlt sich allein und sucht nach einer falschen Befriedigung, die im Unglück landet. Der Mensch gerät von einer Sünde in die andere und wird immer unzufriedener. Das wahre Glück ist nur im Glauben zu finden und zwar im katholischen Glauben.**

Meine geliebten Gläubigen, warum kommt ihr nicht an Meinen Tisch. Er ist für euch gedeckt. Dort findet ihr das wahre Glück. Nirgendwo auf der Welt werdet ihr die Liebe und das wahre Glück finden. Ich, euer Himmlische Vater warte darauf, euch glücklich machen zu können. Warum glaubt ihr Mir nicht?

Die Endzeit hat begonnen. Achtet auf Meine Zeichen. Diese Zeichen halte Ich voller Liebe für euch bereit. Die Zeit Meines zweiten Kommens ist für alle bestimmt. Ihr lebt in der Vorbereitung. Noch viele Menschen möchte Ich vor der ewigen Verdammnis retten. Ich will nicht zusehen, dass so viele in die Hölle stürzen.

**Voller Liebe warte Ich auf die Umkehr Meiner Priestersöhne. Für sie halte Ich täglich das Opfermahl Meines Sohnes bereit. Warum sind sie noch immer voller Herzenshärte? Sie glauben nicht an Meine Auferstehung und dass Ich ihnen den Heiligen Geist senden möchte. Meine Kinder, bereitet euch mit der Pfingstnovene auf das Pfingstfest, das Fest des Heiligen Geistes, vor. Ich bereite für alle Wunder vor. Diese Wunder werden für die Menschen unerklärbar sein. Wer an das Göttliche glaubt, wird Meine Wunderkraft sehr schnell erfahren. Durch Meine Boten werde Ich die Wunder wirken. Doch nicht durch ihre Kraft werden diese Wunder geschehen, sondern es sind Wunder der Gnade im Heiligen Geist.**

Meine Geliebten, diese Zungen des Heiligen Geistes werden die Welt neu überschwemmen. Die Welt muss eine Reinigung erfahren. Sie ist in völlige Unordnung geraten. Göttliche Kraft wird sie überfluten. Denkt daran, „wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet werden.“ Ich warte auf eure Bereitschaft, denn Ich liebe euch.

In dieser Zuversicht segne Ich euch mit eurer liebsten Mutter und Königin vom Sieg allen Engeln und Heiligen in der Dreieinigkeit im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

**Fühlt euch in Meiner Liebe geborgen. Es kann euch nichts geschehen, wenn ihr glaubt.**